

# WF SDR 11

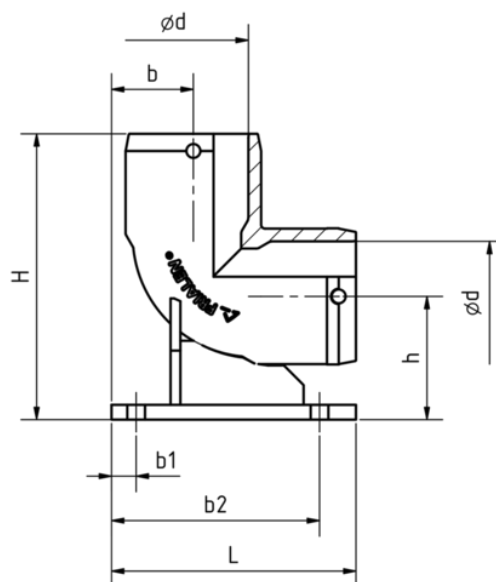
## Equerre avec pied, SDR 11

Equerre avec pied WF SDR 11

- Eau
- Pression de service : PFA (eau) 16 bar
- Matériau : PE 100-RC
- Coude 90 degrés
- Montage possible sur fondation
- Technologie de sécurité
- N° d'enregistrement DVGW : DV-8606AU2249

### Remarque:

Idéal pour le raccordement de la bouche d'incendie à côté de la conduite principale.



PE 100-RC SDR 11

Maximal zulässiger Betriebsdruck 16 bar (Wasser)



Référence	product.detail.attribute.dSmall	product.detail.attribute.SDR_Rohr	product.detail.attribute.bSmall	product.detail.attribute.b1_kl
617485	90	11 - 17,6	104	25
617486	110	11 - 17,6	83	25

# WF SDR 11

## Equerre avec pied, SDR 11

### Einsatzbereich

Der FRIALEN-Winkel mit Fußteil WF 90° ermöglicht den Anschluss eines Hydranten neben der Hauptleitung.

Der Hydrantenanschluss erfolgt entweder

- durch Schweißen des PE-HD Spitzendes des Hydranten mit dem Bauteil oder
- bei einem Hydranten mit Flanschanschluss unter Verwendung des FRIALEN-Einschweißflansches EFL\* oder mit Flanschreduktion FLR d110/DN80\*\*.

Nach DVGW W400-1: Technische Regeln Wasserverteilungsanlagen (TRWW)

Teil 1: Planung muss bei seitlich verzogenen Hydranten ein Hausanschluss folgen, um das Verkeimen des Wassers in nicht durchflossenen Leitungsabschnitten zu verhindern.

FRIALEN-Sicherheitsfittings sind mit Rohren der SDR-Stufen 11 bis 17,6 schweißbar.

Andere SDR-Stufen auf Anfrage.

Bitte beachten Sie die verbindlichen Kennzeichnungen direkt am Produkt.

Erteiltes DVGW-Prüfzeichen: DV-8606AU2249

### Verarbeitungshinweise

Die Vorbereitungen für das FRIALEN-Schweißen (zwei Schweißvorgänge) des Winkelteils mit PE-HD Rohren oder PE-HD Rohr und PE-HD Armatur (Einstecktiefe markieren, Oxidhaut entfernen, reinigen, etc.) sind der FRIALEN-Montageanleitung zu entnehmen.

\* (siehe Datenblatt EFL Nr. 46)

\*\* (siehe Datenblatt FLR Nr. 61)

### Gute Gründe für den FRIALEN-Winkel mit Fußteil WF 90°:

- Höchste Stabilität durch große Wanddicken, sicherer Stand des Hydranten
- Separate Schweißzonen ermöglichen eine einfache und spannungsfreie Schweißung
- Montage der Bodenplatte auf Fundament möglich
- Fußteil und Winkel bilden eine homogene Einheit
- Große Muffentiefe für gute Rohr- und Formteillührung
- Geringer Ringspalt zum Aufbau eines optimalen Fügedrucks in der Schweißzone
- Extra-breite Schweißzone
- Kalte Zone an der Stirnseite und in der Muffenmitte
- Freiliegende Heizwendel zur optimalen Wärmeübertragung auf das Rohr/das Formteil
- Zusätzlicher Barcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)